

Letzte Minute: Frau entkommt Haftstrafe wegen Geldwäsche am Flughafen!

Am Flughafen München wurde eine Frau vor der Haftstrafe bewahrt, nachdem ihre Tochter die Geldstrafe von 3.600 Euro begleichen konnte.

Flughafen München, Deutschland - Eine dramatische Wendung am Flughafen München: Eine 44-jährige Frau stand kurz vor der Haft, als sie am 22. Oktober bei ihrer Einreise kontrolliert wurde. Ein Vollstreckungsbefehl wegen Geldwäsche und eine Strafe von 3.600 Euro ließen die Beamten bereits an eine Festnahme denken. Doch die Situation drehte sich in letzter Sekunde!

Während die Bundespolizei bereits im Begriff war, sie in die Justizvollzugsanstalt zu bringen, erhielt man einen Anruf aus der Bundespolizeiinspektion München Hauptbahnhof. Ihre Tochter hatte in einem Wettlauf gegen die Zeit die Geldstrafe beglichen! Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft München I wurde die Frau schließlich freigelassen und entkam so der drohenden Gefängnisstrafe. Bis zu ihrem nächsten Aufeinandertreffen mit dem Gesetz bleibt abzuwarten, wie sich die Situation weiterentwickelt. Was für ein Glücksmoment - oder nur ein Aufschub? Details zu diesem Fall finden Sie [hier](#).

Details

Ort	Flughafen München, Deutschland
------------	--------------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de